

Kyst Grip Klettergriffe, Werkstoff- und Fertigungstechnologie

Kyst Grip Klettergriffe bestehen zum überwiegenden Teil aus natürlich vorkommenden, mineralischen Rohstoffen wie Quarzsand, Granit und Kreide. Sie werden in Form von Sanden und Kiesen bestimmter Korngrößenzusammensetzung mit einem Kunstharz gebunden.

Die besondere Materialzusammensetzung und neueste Fertigungstechnologien geben dem Produkt seine ausgezeichneten Eigenschaften:

- Biegezugfestigkeit: $>22 \text{ N/mm}^2$
- Druckfestigkeit: $>90 \text{ N/mm}^2$
- Elastizitätsmodul: $\text{ca.}25 \text{ kN/mm}^2$
- Dichte: $2,1 - 2,3 \text{ g/cm}^3$
- Wassereindringtiefe: 0 mm
- Chemikalienbeständigkeit: hoch
- Lösungsmittelfrei
- Farben mit hoher Umweltverträglichkeit
- Oberflächenbeschaffenheit
- Abriebfestigkeit
- Brandschutzklasse B2 und höher
- Auflagefläche und Form

Undurchlässigkeit: Das Material der Griffe hat eine Wassereindringtiefe von 0 mm und ist somit absolut dicht.

Chemikalienbeständigkeit: Kyst Grip Griff-Produkte sind ohne zusätzliche Beschichtung beständig gegenüber aggressiven Medien und sogar unter extremen Bedingungen vielseitig und dauerhaft einsetzbar.

Lösungsmittelfrei: Gesundheitsschädliche Netz- und Dispergiermittel sowie Lösungsmittel werden in unseren Griffen nicht verwendet.

Farben: Sämtliche Farben sind schwermetallfrei. Sie weisen eine sehr hohe VIS- und UV-Beständigkeit auf. Die Griffe widerstehen den harten Umwelteinflüssen der Natur. Ein Auswaschen der Farbe ist nicht möglich, was auch für gute Umweltverträglichkeit spricht.

Oberflächenbeschaffenheit: Eine Einteilung in der Oberflächenstruktur ist oft auch verbunden mit dem unterschiedliches Empfinden beim greifen der Produkte. Wir haben unsere Griffe in einer Tabelle eingeteilt.



Abriebfestigkeit: Die Homogenität des Materials und dessen Oberflächenhärte verleiht den Griffen ein hohes Maß an Abriebfestigkeit. Unsere Griffe sind frei von scharfen Kanten und Ecken.

Brandschutzklasse: Die Klettergriffe erfüllen die Klasse B2 ^{**)} am IFBT nach DIN 4102-1. Höhere Klassifizierungen werden derzeit geprüft, stellen aber technisch kein Problem dar. Vielmehr erhöht sich der Preis des Produkts geringfügig, da andere Rezepturen in Verbindung mit aufwändiger Verarbeitungstechnik zum Einsatz kommen. Dabei steht das Bemühen im Vordergrund, natürliche Materialien zum Einsatz zu bringen.

Auflagefläche und Form: Die Auflagefläche der Griffe ist plan geschliffen. Es ragen keine Kanten aus der Fläche. Runde, offene Konstruktionen reduzieren das Verletzungsrisiko an der Haut und am bewegten Körper.

Entsorgung:

Alle Kyst Grip Griffe tragen zur Abfallvermeidung bei, sie sind recyclingfähig und lassen sich in den Produktionsprozess zurückführen.

Das Landesamt für Wasserhaushalt und Küsten Schleswig-Holstein ordnet den Kyst Grip Klettergriffen den **Abfallschlüssel 31 409^{*)}** zu, somit kann eine Entsorgung als Bauschutt erfolgen.

Die **Rohstoffe** der Griffe unterliegen einer engen Spezifikation und einer ständigen Qualitätsüberwachung durch unsere Lieferanten.

Darüber hinaus werden an unserem Produktionsstandort die **mechanischen Werkstoffdaten** durch ein unabhängiges Institut ständig überprüft.

Alle hier aufgeführten Punkte tragen zur hohen Lebensdauer von Kyst Grip Klettergriffen bei.

*) in der Genehmigungsphase des Landes Schleswig-Holstein **) bedingt durch eine geänderte Rezeptur wird 2006 eine neue Prüfung stattfinden